

Anni Kropf feiert einen runden Geburtstag: Herzlichen Glückwunsch!

von Waltraud Rusch

Anni Kropf kann auf ein aufregendes, ereignisreiches Leben zurückblicken, das durch besonders viel ehrenamtliche Arbeit in Afrika und Deutschland geprägt ist. Ausgelöst wurde dieses soziale Engagement sicherlich durch die Auslandsaufenthalte zusammen mit ihrem Mann, der beruflich in verschiedenen Ländern arbeitete. Sie war auch an der Deutschen Schule Bagdad tätig und Mitarbeiterin der Friedrich-Ebert-Stiftung Lusaka.

Seit Jahrzehnten kümmert sich Anni Kropf um sambische Waisenkinder in der Nähe von Lusaka. Zurück in Deutschland organisiert sie Spendenaktionen, deren Erlöse an das Waisenhaus weitergeleitet werden. Diese Aktionen begleiteten sie im beruflichen Dasein als Lehrerin an der „Ruth-Weiss-Realschule“ in Aschaffenburg, die auf ihre Initiative hin diesen Namen trägt.

Hier sind wir bei einem weiteren ehrenamtlichen Engagement: die Unterstützung und Vorstandsarbeit in der Ruth-Weiss-Gesellschaft. Ruth Weiss ist ihr ein Herzensanliegen. Die in Fürth engagierte Journalistin und Schriftstellerin kämpfte gegen den Rassismus in Südafrika, wohin sie als Kind emigrierte. Die Begegnung mit Ruth Weiss, welche im Jahr 1990 in Lusaka stattfand, eröffnete Anni Kropf viele Freundschaften mit bekannten Schriftstellern und Aktivisten im In- und Ausland.

Anni Kropf trat 1996 in den Fachverband ein und unterstützte die Arbeit und Interessen stets tatkräftig. Von 2009



Anni Kropf
Foto:
Jürgen Nebel

bis 2013 war sie im Vorstand unseres Verbandes tätig. Bis heute besucht sie die Bundesfachtagungen und Mitgliederversammlungen und bringt sich immer wieder als Kassenprüferin ein.

Dem vielfältigen sozialen und kulturellen ehrenamtlichen Engagement wurde zu recht mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland gedankt.

Liebe Anni, zu Deinem 70. Geburtstag wünschen ich, die Landesgruppe Bayern sowie der gesamte Fachverband Dir alles, alles Gute! Erhalte Dir Deine Tatkraft und Deine positive Ausstrahlung für die Zukunft.

*In herzlicher Verbundenheit
Waltraud Rusch*